

# Verwaltungskostenrechnung und Bilanz

## Verwaltungskostenrechnung der SVA Zürich

Ertrag (in CHF)	2021	2022
Verwaltungskostenbeiträge	25 148 037	26 079 404
Dienstleistungserträge (IV-Stelle, übertragene Aufgaben)	105 030 620	106 701 215
Vergütungen und Rückerstattungen	13 494 153	14 931 646
Übrige Entschädigungen	8 946 611	6 782 807
Ertrag aus Wertschriften und Liegenschaften	18 355 154	10 070 183
Auflösung von Rückstellungen und Wertberichtigungen	0	22 300 000
<b>Total Ertrag</b>	<b>170 974 575</b>	<b>186 865 255</b>

Aufwand (in CHF)	2021	2022
Personalaufwand	101 264 061	107 262 935
Sachaufwand	18 128 824	17 173 540
Liegenschaftsaufwand	11 535 428	9 263 029
Dienstleistungen Dritter	33 683 216	31 729 740
Wertschriften- und Kapitalaufwand	294 181	413 034
Abschreibungen	4 153 128	13 714 406
Buchverluste auf Wertschriften	0	12 126 868
Rückerstattung Verwaltungskosten an Beitragskunden	414 668	1 664
<b>Total Aufwand</b>	<b>169 473 506</b>	<b>191 685 215</b>
Gewinn/Verlust der Verwaltungskostenrechnung	1 501 069	-4 819 960

## Bilanz

Aktiven (in CHF)	2021	2022
Bankguthaben und Wertschriften	132 160 480	106 224 622
Debitoren	19 881 335	26 955 544
Darlehen	3 000 000	0
Liegenschaften und Mobiliar	39 356 002	38 038 002
<b>Total Aktiven</b>	<b>194 397 817</b>	<b>171 218 168</b>

Passiven (in CHF)	2021	2022
Kurzfristige Verbindlichkeiten	13 353 651	17 293 962
Rückstellungen und Wertberichtigungen	95 677 772	73 377 772
Reserven	85 366 394	80 546 434
<b>Total Passiven</b>	<b>194 397 817</b>	<b>171 218 168</b>

## Anmerkungen zur Verwaltungskostenrechnung

### Rechnungslegung

Die Buchführungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze richten sich nach den Weisungen über Buchführung und Geldverkehr der Ausgleichskassen (WBG) des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV. Es gilt die Einhaltung des Bruttoprinzips.

### Bewertungen

Die Vermögenswerte der SVA Zürich werden wie folgt bilanziert: Bankguthaben: Zu Nominalwerten. Es gibt nur Guthaben in CHF. Wertschriften: Aktien zum Marktwert, Obligationen zum Nominalwert. Debitoren: Zum Nominalwert. Die Schadenersatzforderungen sind wertberichtigt. Mobiliar: Keine Aktivierung. Der Bestand wird in der Bilanz zu CHF 1 geführt. Liegenschaften: Anschaffungskosten abzüglich lineare Abschreibungen über 50 Jahre. Beteiligungen: Werden in der Bilanz zu CHF 1 geführt. Rückstellungen: Werden nach dem Imparitätsprinzip gebildet.

## **Bankguthaben und Wertschriften**

Die Guthaben sind auf verschiedene Banken verteilt und stellen die betrieblich notwendige Liquidität sowie die Finanzierung künftiger Investitionen sicher.

## **Beteiligungen**

Die effiziente und effektive Aufgabenerfüllung wie auch die Risikominimierung sind Gründe, dass die SVA Zürich Beteiligungen eingeht. Beispielhaft dafür ist die Informatik. Mit der Beteiligung an IT-Pools können Kosten und Risiko für die SVA Zürich reduziert werden. Die SVA Zürich ist Gesellschafterin der IGS GmbH in St. Gallen und sie ist Mitglied des Vereins Gilai in Vevey.

Die SVA Zürich führt Arbeitgeberkontrollen bei Beitragskunden der kantonalen Ausgleichskasse durch. Für die Umsetzung dieses Auftrags arbeitet die SVA Zürich mit der Revisionsgesellschaft der Ausgleichskassen in Zürich zusammen. Die SVA Zürich hält einen Anteilschein am Unternehmen.

## **Darlehen**

Die SVA Zürich gewährte der IGS GmbH Darlehen für Projekte, die für die kundenorientierte Durchführung der Sozialversicherungen und die nachhaltige Unternehmensentwicklung notwendig sind. Darlehen werden zu marktüblichen Konditionen gewährt.

## **Liegenschaften und Mobiliar**

Die SVA Zürich ist im Besitz dreier Liegenschaften, die sie mehrheitlich selber nutzt. Die restliche Fläche wird extern vermietet. Im Ertrag ist die verbuchte Eigenmiete enthalten. Anschaffungen von Mobiliar werden nicht aktiviert, sondern direkt als Anschaffungen dem Sachaufwand belastet.

## **Rückstellungen und Wertberichtigungen**

Die Rückstellungen sind zweckbestimmt für künftige Substitutionen und Investitionen in IT sowie Liegenschaftsunterhalt. Dieser Position sind auch Legate zugeordnet. Für mögliche Verluste auf Wertschriften besteht eine Wertberichtigung.

## **Ausgleichsreserve für Beitragskunden**

Die Ausgleichsreserve für Beitragskunden dient der Finanzierung von Ermässigungen der Verwaltungskostenbeiträge für angeschlossene Arbeitgebende und Selbständigerwerbende. Im Vorjahr wurde diese um CHF 414'668 auf rund CHF 3,1 Mio. aufgestockt und schliesslich vollständig aufgelöst. Im Berichtsjahr führte eine Korrektur bei einem Beitragskunden nochmals zu einem geringfügigen Aufwand.

## **Reserven**

Die Haftung für Verbindlichkeiten und Verwaltungskostendefizite der SVA Zürich durch den Kanton ist ausgeschlossen. Die SVA Zürich hat deshalb der Unternehmensgrösse angemessen Reserven zu bilden, um mögliche Ertragsausfälle, Ausgaben- und Investitionsschwankungen aufzufangen.

## **Bericht der Revisionsstelle**

Die Revisionsstelle Ernst & Young AG, Zürich, hat die auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossenen Jahresrechnungen der SVA Zürich sowie den Bericht über die Vergütungen an die Leitungsorgane summarisch geprüft und festgestellt, dass Buchführung und Jahresrechnungen dem Gesetz und den erlassenen Vorschriften entsprechen.

Zürich, 13. März 2023

Ernst & Young AG

### **Patrick Schaller**

Zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

### **Sandra Leumann**

Zugelassene Revisionsexpertin